

# Neugier

Die Gier nach dem Neuen basiert auf einem Trieb, der das Verlangen auslöst, **Neues** zu erfahren und - wenn er erfolgreich ist - einen Lustgewinn mit sich bringt. Insofern sind auch Hunde oder Raben neugierig.

Der Mensch kann dagegen seine Neugier kultivieren als Sensationslust oder Wissbegierde <sup>1)</sup>, doch immer liegt das **Staunen** zugrunde. Neugierige **Reisende** sind daher **Grenzgänger** zwischen dem Bekannten und dem Unbekannten, dem Vertrauten und dem **Fremden**, zwischen Angst vor und **Freude** am Unerwarteten, zwischen **Leben** und **Tod**, zwischen Sünde (curiositas) und Tugend (studiositas). Solch ein **Lebensreisestil** verbindet **Erforscher**, **Entdecker**, **Abenteurer** und **Globetrotter**.

Neugier setzt **Offenheit** voraus und wird verstärkt durch **Komplexität**, **Ungewissheit** und **Konflikte** <sup>2)</sup>. Dabei ist das Neue nicht per se positiv oder besser, davon weiß bereits die antike Sage von der **Büchse der Pandora** zu berichten <sup>3)</sup>; Techniker kennen das als **Murphy's Law**.

|                |   |
|----------------|---|
| Ursprung       | md. nieuwsgierig                                      |
| Synonym        | Augenlust   |
| Gegensatz      | Gleichgültigkeit                                      |
| englisch       | curiosity   |
| französisch    | curiosité   |
| italienisch    | curiosità   |
| niederländisch | nieuwsgierigheid                                      |
| siehe          | * <a href="#">Abfahren: Die Fremdheit des Reisens</a> |

- **Bös, Gunther**

*Curiositas.*

Die Rezeption eines antiken Begriffes durch christliche Autoren bis Thomas von Aquin.

Paderborn 1995.

- **Knefelkamp, Ulrich**

*Der Reiz des Fremden in Mittelalter und früher Neuzeit. Über Neugier und Wissen europäischer Reisender*

S. 293-322 in: Hundsbichler, Helmut (Hg.): Kommunikation und Alltag in Spätmittelalter und früher Neuzeit. Internationaler Kongress, Krems an der Donau, 9. bis 12. Oktober 1990. Wien 1992

- **Kruger, Klaus**

*Curiositas: Welterfahrung und ästhetische Neugierde in Mittelalters und früher Neuzeit.*

Göttinger Gespräche zur Geschichtswissenschaft 15. Göttingen 2002: Wallstein, darin u.a.:

- **Daston, Lorraine**

*Die Lust an der Neugier in der frühneuzeitlichen Wissenschaft*

S. 147

- **Hamburger, Jeffrey F.**

*Idol Curiosity* S. 19

- **Kiening, Christian**

*Ordnung der Fremde. Brasilien und die theoretische Neugierde im 16. Jahrhundert* S. 59

- **Largier, Niklaus**

*Rhetorik der Erfahrung. Kynische Kritik und theoretische Neugierde in der Frühen Neuzeit*

S. 111

- **Labhardt, André**

### *Curiositas*

Notes sur l'histoire d'un mot et d'une notion.

In: Museum Helveticum 17 (1960), S. 206–224.

<sup>1)</sup>

im Schwedischen wird die Neugierde *nyfika* genannt, das Forschen nach etwas Neuem

<sup>2)</sup>

D. E. Berlyne: *Konflikt, Erregung, Neugier. Zur Psychologie der kognitiven Motivation*. Klett, Stuttgart 1974

<sup>3)</sup>

Christopher K. Hsee, Bowen Ruan: *The Pandora Effect. The Power and Peril of Curiosity*. Psychological Science, 21. März 2016, doi:10.1177/0956797616631733

From:

<https://www.reisegeschichte.de/> - WILLY-WIKI fern-mobil-reisen



Permanent link:

<https://www.reisegeschichte.de/doku.php/wiki/neugier?rev=1747217536>

Last update: **2025/05/14 10:12**